

Niederschrift

über die 33. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **04.12.2007**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Bleckmann, Herr Joachim Brüning, Frau Margret Ehring, Frau Sybille Engelbart, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Becker, Herr Tobias Bünger, Herr Dirk Nolte, Herr Jürgen Ostermeier, Frau Mari-ta Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister, Herr Dr. Stephan Nonhoff, Frau Stefanie Schardt, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der Verwaltung

Herr Stephan Böhme, Herr Gerd Franke, Herr Andreas Garske, Herr Jörg Krause, Herr Hans Sachse, Herr Günter Stücker, Herr Andreas Tschöpe

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Frau Nora Anicker (Vertreterin des Jugendforums), Herr Michael Heß

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 33. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 04.12.2007

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/1016/2007</u>
OBM | 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0894/2007</u>
III | 4.1. Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte |
| <u>V/0965/2007</u>
V | 4.2. Spielplatz Weserstraße - Sanierung 2008
-Planungs- und Baubeschluss- |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0909/2007</u>
OBM | 5.1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung |
| <u>V/0725/2007</u>
III | 5.2. Fuß- / Radwegverbindung auf der ehemaligen Gleis-
trasse zwischen dem York-Ring und dem Zentrum
Nord
Grundsatzbeschluss |
| <u>V/0948/2007</u>
III | 5.3. Teilaufhebung der Sanierungssatzung Hafen / Halle
Münsterland |
| <u>V/0850/2007</u>
III | 5.4. Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnah-
men nach Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab
2008 |
| <u>V/0899/2007</u>
III | 5.5. Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die
überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte |
| <u>V/0756/2007</u>
IV | 5.6. Kinderfreundliche Innenstadt - Sandspielplatz und
Kurzbetreuung am Stadthaus I |

V/0985/2007
IV

- 5.7. Baumaßnahmen von Münsteraner Sportvereinen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn

6. Berichte

V/0972/2007
III

- 6.1. Bericht zur Variantenuntersuchung für den Neubau der
Prozessionsweg-Brücke

7. Anregungen/Anträge und Anfragen

A-M/0016/2007
I

- 7.1. Verkehrsabläufe im Bereich Friedrich-Ebert-
Straße/Hafenstraße verdeutlichen
- Herr Winter (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -

A-M/0017/2007
I

- 7.2. Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Sibeliu-
straße/Hoher Heckenweg verbessern
- Herr Winter (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -

AFM/0030/2007
I

- 7.3. Verkehrssituation/Sichtverhältnisse an der Kreuzung
Finkenstraße/Melchersstraße
- Frau Peitz (CDU-Fraktion) -

AFM/0031/2007
III

- 7.4. Umsetzung des B-Plan Nr. 114 Teilabschnitt IV (Zent-
rum Nord - mittlerer Teil)
- Herr Winter (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -

AFM/0032/2007
I

- 7.5. Wilde Plakatierung
- Herr Heß (UWG-MS) -

8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregun- gen/Anträgen und Anfragen

A-M/0010/2007
II

- 8.1. Straßenbahn auf dem Ludgerikreisel aufstellen
- CDU-Fraktion -

A-M/0015/2007
V

- 8.2. Bolzplatz im Umfeld des Spielplatzes Weserstra-
ße./Lippestraße
- CDU-Fraktion -

AFM/0018/2007
V

- 8.3. Aufstellung von zusätzlichen Müllbehältern in öffentli-
chen Anlagen
- SPD-Fraktion -

AFM/0029/2007
III

- 8.4. Gästehaus der Johanniter-Akademie an der Weißen-
burgstraße
- SPD-Fraktion -

9. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

10. Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.06 Uhr die 33. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Punkt 1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist
--------------------------	--

Frau **Otte** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.1, 4.2, 5.3, 5.4, 5.5, 5.6 und 6.1 der öffentlichen Sitzung sowie zum Tagesordnungspunkt 2.3 der nichtöffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Herr **Mayweg** beantragte, den Tagesordnungspunkt 5.2 der öffentlichen Sitzung (Vorlage V0725/2007 „Fuß-/Radwegverbindung auf der ehemaligen Gleistrasse zwischen dem York-Ring und dem Zentrum Nord – Grundsatzbeschluss“) und den Tagesordnungspunkt 2.2 der nichtöffentlichen Sitzung (Vorlage V/0950/2007 „Modernisierung und Attraktivierung Hallenbad-Ost in Münster“) von der Tagesordnung abzusetzen, da er für diese beiden Vorlagen noch Beratungsbedarf habe. Frau **Otte** widersprach dem Antrag und erhob Gegenrede. Der Antrag wurde mit 10 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) abgelehnt.

Herr **Fischer-Baumeister** erklärte, um dem zeitgleich tagenden Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Beschlüsse der Bezirksvertretung Münster-Mitte noch rechtzeitig zukommen lassen zu können, sei eine Änderung in der Reihenfolge der Tagesordnung erforderlich. Er schlug folgende ab Tagesordnungspunkt 4 geänderte Reihenfolge vor:

TOP 4.1	V/0894/2007	Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte
TOP 5.5	V/0850/2007	Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Stadtbezirk Mitte
TOP 5.4	V/0899/2007	Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008
TOP 6.1	V/0972/2007	Bericht zur Variantenuntersuchung für den Neubau der Prozessionsweg-Brücke

Im Anschluss sollten ab Tagesordnungspunkt 4.2 (V/0965/2007 „Spielplatz Weserstraße - Sanierung 2008 – Planungs- und Baubeschluss“) die noch nicht beratenen Vorlagen in der ursprünglichen Reihenfolge beraten werden. Es erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 2 der Tagesordnung	Eingänge und Mitteilungen
--------------------------	---------------------------

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Das Schreiben des Ordnungsamtes vom 22.11.2007 zur Schaffung eines zusätzlichen Fußgängerüberweges während der Bauphase im Bereich der Windthorststraße/Harsewinkelplatz ist an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden. Die Maßnahme wurde bereits umgesetzt.

- Die Vorlage V/0719/2007 „Hafenstraße - Verbesserung der Radverkehrssituation zwischen Ludgeriplatz und Von-Steuben-Straße/Frie-Vendt-Straße – Planungs- und Bauentschluss“ wurde am 15.11.2007 vom Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft nicht beschlossen. Die Vorlage steht in dieser Woche auf den Tagesordnungen des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft und des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen.
- Das Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 13.11.2007 zur Unterhaltung von BV-finanzierten Sitzbänken und Abfallkörben ist bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.
- Ein weiteres Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz bezüglich des Übergabetermins für zwei Baumspenden und eine Bank am 10.12.2007 um 16.00 Uhr wird noch an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt werden.
- Das Schreiben des Oberbürgermeisters vom 15.11.2007 hinsichtlich seiner Rechtsauffassung zum Verbleib der Skulpturen im Stadtbezirk Münster-Mitte und der Beteiligung der Bezirksvertretung Münster-Mitte an dieser Entscheidung ist an die Fraktionsvorsitzenden und die fraktionslosen Einzelmitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.
- In der Niederschrift der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 13.11.2007 ist auf Seite 7, unter Tagesordnungspunkt 7.3, Vorlage V/0783/2007 „Verbesserungen an Haltestellen – Programm 2008“ eine Korrektur erforderlich. Es muss heißen: „Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft...“ statt „...einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen...“.
- Es liegen drei Eintrittskarten für das Konzert des Männerchors Constantia am 09.12.2007 um 17.00 Uhr in der Mutterhauskirche der Clemensschwwestern vor, die bei Bedarf nach der Sitzung bei ihm abgeholt werden können.

Herr **Fischer-Baumeister** wies darauf hin, dass die Vergabe für die Pflanzung des Bürgerbaumes erfolgt sei. Der Termin für die Pflanzung sei jedoch noch nicht klar.

Im Übrigen teilte er mit, dass am Nachmittag des 04.12.2007 ein Termin mit Frau Wagner, (Künstlerin der Skulptur „Paul Wulff“), Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte, der Verwaltung, der Villa ten Hompel, des Landesmuseums und des Freundeskreises Paul Wulff stattgefunden habe. Dabei seien verschiedene Orte im Innenstadtbereich besucht worden, die für den Standort der Skulptur in Erwägung gezogen werden. Frau Wagner werde eine Liste der von ihr favorisierten Standorte mitteilen, auf deren Basis der Beschluss für den Standort der Skulptur für die nächsten ca. 3-5 Jahre gefasst werden könne.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Punkt 3.1 der Tagesordnung V/1016/2007	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
130/2007	Herr Hambrock und 33 weitere Eingereichten an, das Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 237 - "Weseler Straße" einzustellen und bitten alle Beteiligten, sich für die Einstellung des Änderungsverfahrens einzusetzen.	Rat
134/2007	Frau Wobbe bittet, den Verbindungsweg zwischen Kleimannstraße und Promenade für Radfahrer freizugeben.	Verwaltung

Die Anregung wurde an die Bezirksvertretung Münster-Mitte gerichtet, fällt jedoch in den Zuständigkeitsbereich des Rates der Stadt Münster und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 12.12.2007 bekannt gegeben."

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0894/2007

Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte

Herr **Stücker** wies darauf hin, dass die in der Anlage aufgeführte lfd. Nr. 8 „Corrensstraße“ in den Zuständigkeitsbereich der Bezirksvertretung Münster-West falle und die lfd. Nr. 16 „Kardinal-von-Galen-Ring“ als überbezirkliche Maßnahme des Bezirks Mitte im Rahmen der Vorlage V/0899/2007 „Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte“ (siehe Tagesordnungspunkt 5.5) beraten werde. Daher seien beide Maßnahmen aus der Maßnahmenliste zu streichen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte nahmen dies zur Kenntnis.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig in folgender geänderter Fassung:

„I. Sachentscheidung:

Das Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die bezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte wird entsprechend der Anlage (= Anlage der Originalniederschrift) für die in der Spalte „Beschluss“ mit „Liste“ aufgeführten Maßnahmen unter Berücksichtigung der von der Liste gestrichenen Maßnahmen lfd. Nr. 8 „Corrensstraße“ und lfd. Nr. 16 „Kardinal-von-Galen-Ring“ beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Lt. Anlage (= Anlage der Originalniederschrift)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht."

Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0965/2007
Spielplatz Weserstraße - Sanierung 2008
-Planungs- und Baubeschluss-

Herr **Sachse** erläuterte die Vorlage und die Planungen für den Spielplatz Weserstraße ausführlich und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zur Sanierung des Spielplatzes Weserstraße (Plan Nr. K33/7 = Anlage der Originalniederschrift) wird zugestimmt.

2. Der Bauausführung im Haushaltsjahr 2008 wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Baukosten 80.000,-- € betragen werden.
Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel für die Durchführung der Baumaßnahme sind im Teilfinanzplan nachstehender Produktgruppe wie folgt bereitzustellen:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2008	80.000,00	Sanierung KSP Weser Straße
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaß- nahmen			
Investitionsmaß- nahme	7100	Sanierung von Kinderspiel- plätzen			
Insgesamt:				80.000,00	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2007 – 2011 steht.“

Punkt 5 der Tagesordnung
Anhörungen
Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0909/2007
Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Die SPD-Fraktion stellte folgenden Änderungsantrag:

„Art. X der Anl. 1 wird wie folgt geändert:

§ 21 der Hauptsatzung wird nicht gestrichen. Er erhält folgende Fassung:

Der Oberbürgermeister trifft die dienstrechtlichen und arbeitsrechtlichen Entscheidungen. Für Bedienstete in Führungsfunktionen sind Entscheidungen, die das beamtenrechtliche Grundverhältnis oder das Arbeitsverhältnis eines Bediensteten der Stadt Münster verändern, durch den Rat im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister zu treffen, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Kommt ein Einvernehmen nicht zu Stande, kann der Rat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder die Entscheidung treffen. Hierbei hat der Oberbürgermeister kein Stimmrecht. Bedienstete in Führungsfunktionen sind Amtsleiter und Dezernenten.“

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage in folgender geänderter Fassung zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die anliegende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Münster (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) wird mit folgender Änderung beschlossen:

§ 21 der Hauptsatzung wird nicht gestrichen. Er erhält folgende Fassung:

Der Oberbürgermeister trifft die dienstrechtlichen und arbeitsrechtlichen Entscheidungen. Für Bedienstete in Führungsfunktionen sind Entscheidungen, die das beamtenrechtliche Grundverhältnis oder das Arbeitsverhältnis eines Bediensteten der Stadt Münster verändern, durch den Rat im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister zu treffen, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Kommt ein Einvernehmen nicht zu Stande, kann der Rat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder die Entscheidung treffen. Hierbei hat der Oberbürgermeister kein Stimmrecht. Bedienstete in Führungsfunktionen sind Amtsleiter und Dezernenten.

2. Die anliegenden Änderungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) (Anlage 3 = Anlage der Originalniederschrift) werden zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussfassung zur dieser Vorlage nur geringe Kosten bzw. Folgekosten entstehen, die aus dem laufenden Budget zu decken sind.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung VI/0725/2007

Fuß- / Radwegverbindung auf der ehemaligen Gleistrasse zwischen dem York-Ring und dem Zentrum Nord Grundsatzbeschluss

Herr **Mayweg** erklärte, dass er zu dieser Vorlage noch Beratungsbedarf habe und sich daher bei der Abstimmung enthalten werde (siehe auch Tagesordnungspunkt 1 „Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist“).

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig bei einer Enthaltung (FDP), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft stimmt der Planung vom März 2007 zum Bau eines durchgehenden, gemeinsamen Geh- und Radweges auf der ehemaligen Gleistrasse vom York-Ring bis zum Zentrum Nord im Grundsatz zu (Anlagen 1-4 = Anlagen der Originalniederschrift).
2. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung beabsichtigt, die erforderlichen Flächen der Gleistrasse durch Erwerb zu sichern.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- a) für den Grunderwerb Auszahlungen in Höhe von 30.000,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.
- b) bei Realisierung der Maßnahme für den Bauabschnitt I von York-Ring bis Dorpatweg Auszahlungen in Höhe von 50.000,00 € im Jahr 2010 und 100.000 € im Jahr 2011 entstehen werden.
- c) in späteren Jahren weitere Kosten entstehen, die in Abhängigkeit von der Realisierung der weiteren Bauabschnitte III bis V in den Folgejahren zu ermitteln und bereitzustellen sind.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.

Die erforderlichen Mittel stehen im Entwurf der Teilfinanzpläne der nachfolgenden Produktgruppen wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Investitionsmaßnahme	0000	An- und Verkauf von Grundvermögen			
Teilfinanzplan (Zeile)	07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2008	30.000	
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4125	Koburger Weg, Radweg bis HP Zentrum Nord			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	für Baumaßnahmen	2010	50.000	
			2011	100.000	
Insgesamt				150.000	

Einzahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4125	Koburger Weg, Radweg bis HP Zentrum Nord			
Teilfinanzplan (Zeile)	01	aus Zuwendungen für Investitions- maßnahmen	2011	50.000	
Insgesamt:				50.000	
Saldo Maßnahme:				-100.000“	

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0948/2007

Teilaufhebung der Sanierungssatzung Hafen / Halle Münsterland

Frau **Otte** beantragte, für eine liegenschaftliche Frage an die Verwaltung die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Es erhob sich kein Widerspruch, sodass Herr **Fischer-Baumeister** die öffentliche Sitzung um 18.25 Uhr unterbrach und die anwesenden Zuschauer bat, den Sitzungssaal zu verlassen.

Siehe hierzu Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 18.26 Uhr beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die anliegende

S a t z u n g

der Stadt Münster zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Hafen / Halle Münsterland

(= Anlage der Originalniederschrift) wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 5.4 der Tagesordnung V/0850/2007

Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008

Herr **Böhme** beantwortete Fragen zu verschiedenen Maßnahmen der Projektliste zuschussfähiger Maßnahmen.

Frau **Otte** beantragte, die lfd. Nr. 8 „Entlastungsstraße Nord“ aus der Projektliste zuschussfähiger Maßnahmen zu streichen.

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP), dem Hauptausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage in folgender geänderter Fassung zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Hauptausschuss nimmt den Bericht über das Einplanungsgespräch für Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr für 2008 zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Priorisierung der förderfähigen Verkehrsprojekte nach GVFG für die Jahre 2009/2010 eine Liste aller zuschussfähigen Maßnahmen zu erarbeiten und dem Hauptausschuss vorzulegen. Dabei wird die lfd. Nr. 8 „Entlastungsstraße Nord“ aus der Projektliste zuschussfähiger Maßnahmen gestrichen.“

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
V/0899/2007**

**Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für
die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk
Mitte**

Es lag folgende Ergänzung bzw. Änderung zur Vorlage vor:

„Die nachfolgend aufgeführten Projekte sind in die Anlage zur öffentlichen Beschlussvorlage V/0899/2007 aufzunehmen:

Projektbezeichnung	Wienburgpark 3 Holzbrücken BW 420 - 422	Kardinal-von-Galen-Ring Torminbrücke über den Aasee BW 110
Kurzbeschreibung	Einbau von Betonwinkel als Gründung	Fugen-Querrungskappen
geschätzte Kosten in T€	15	15
Haushaltstelle	6300.510.0000.X	6300.510.0000.X
(NKF) Finanzstelle	konsumtiv	konsumtiv
KAG	nein	nein
Veranlasser	Brückenerhaltung	Brückenerhaltung
Beteiligte		
verkehrliche Auswirkungen	gering	mittel
Beschluss	Liste	Liste
BV	N	M

bzw. das folgende Projekt zu streichen:

Lfd. Nr.	40
Projektbezeichnung	Siemensstraße Ecke Trautmannsdorfstraße
Kurzbeschreibung	Fahrbahn
geschätzte Kosten in T€	39
Haushaltstelle	6307.950.0540.1
(NKF) Finanzstelle	66201201000007
KAG	nein
Veranlasser	Straßenerhaltung
Beteiligte	
verkehrliche Auswirkungen	mittel
Beschluss	Liste
BV	M"

Herr **Becker** wies darauf hin, dass es zu Terminplanung, Dauer und Ausführung der Baumaßnahme Wolbecker Straße zu Beschwerden und Anfragen der Anwohner und anliegenden Geschäftsinhaber gekommen sei und stellte diesbezüglich Fragen. Herr **Stücker** beantwortete diese.

Frau **Gericke** bat, die Verwaltung möge zukünftig Verbesserungen prüfen, inwiefern eine Belästigung für die Anwohner reduziert bzw. vor Beginn einer Baumaßnahme eine Information über Dauer und Terminplanung an die Anwohner gegeben werden kann.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage in folgender geänderter Fassung zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Das Maßnahmenprogramm 2008 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Mitte wird entsprechend der Anlage (= Anlage der Originalniederschrift) für die in der Spalte „Beschluss“ mit „Liste“ aufgeführten Maßnahmen unter Berücksichtigung der von der Liste gestrichenen Maßnahme „Siemensstraße“ und der hinzugefügten Maßnahmen „Kardinal-von-Galen-Ring“ und „Wienburgpark“ beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Lt. Anlage (= Anlage der Originalniederschrift)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.“

**Punkt 5.6 der Tagesordnung
V/0756/2007**
**Kinderfreundliche Innenstadt - Sandspielplatz und
Kurzbetreuung am Stadthaus I**

Herr **Garske** beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Frau **Otte** fragte, warum die Bezirksvertretung Münster-Mitte für diese Vorlage nicht entscheidungsbefugt sei. Herr **Lembeck** erklärte, dass es sich hier um ein Gesamtkonzept handelt, das sowohl eine dauerhafte Kinderbetreuung in der Innenstadt als auch die hierfür erforderliche Finanzierung und Änderung im Stellenplan beinhaltet, die in der Zuständigkeit des Rates liegen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Rat beschließt:

1. Syndikatplatz als temporärer Spielplatz in den Sommermonaten
Die Stadt Münster errichtet dauerhaft, jeweils von Mai bis Oktober eines Jahres, eine betreute Sandspielfläche auf dem Syndikatplatz.
2. Kinderbetreuungsangebot am Prinzipalmarkt
In den Räumen der Stadtverwaltung am Prinzipalmarkt wird dauerhaft die Kurzzeitbetreuung für Kinder fortgeführt.
3. Zum Haushalts- und Stellenplan 2008 werden für die pädagogische Fachkraft 0,5 Stelle EGr. 9 (früher VergGr IV b BAT) eingerichtet und Aufwendungen für sonstige Beschäftigte in Höhe von 50.000 € bereitgestellt.
4. Kooperation mit der Kaufmannschaft
Die Verwaltung wird jährlich mit der Kaufmannschaft einen Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten vereinbaren (Ergebnis 2007: 15.000 Euro).

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Haushalt jährlich Aufwendungen in Höhe von 90.820 € entstehen. Durch Erträge aus Elternbeiträgen und den Zuschuss der Kaufmannschaft ergibt sich ein Zuschussbedarf in Höhe von 65.820 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die dauerhafte Durchführung des Kinderbetreuungsangebotes sowie für die temporäre Einrichtung des Sandspielplatzes werden jährlich Personalaufwendungen, Programmmittel und Betriebskosten in Höhe von insgesamt 65.820 € benötigt. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalts- und Finanzplan in der Produktgruppe 0602 „Kinder- und Jugendarbeit“ ab 2008 zusätzlich bereitzustellen:

Aufwendungen				
Zeile Teil- ergebnis- plan	Bezeichnung		Betrag	Bemerkung
11	Personalaufwendun- gen	Pädagogische Fachkraft	25.820 €	Der Eckwert für die Personalauf- wendungen erhöht sich in entspre- chendem Umfang
		Beschäftigungsentgelte für geringfügig Be- schäftigte	50.000 €	
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Programmmittel kinder- freundliche Innenstadt (Kinderbetreuung und Sandkasten)	5.000 €	jährlich
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Betriebskosten kinder- freundliche Innenstadt (Kinderbetreuung und Sandkasten)	10.000 €	jährlich
		Gesamt	90.820 €	jährlich
Erträge				
2	Zuwendungen und allg. Umlagen	Anteil Kaufmannschaft	15.000 €	jährlich
5	Privatrechtliche Leis- tungsentgelte	Elternbeiträge	10.000 €	jährlich
		Gesamt	25.000 €	jährlich
Gesamtkosten			65.820 €	jährlich

Entsprechende Veränderungsblätter zum Entwurf des Haushaltsplanes 2008 ff. sind zu fertigen.“

**Punkt 5.7 der Tagesordnung
V/0985/2007**

**Baumaßnahmen von Münsteraner Sportvereinen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baube-
ginn**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Sportausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster genehmigt den folgenden Sportvereinen nach ihrer Sportförderrichtlinie für die geplanten Baumaßnahmen auf den Vereinssportanlagen den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn:

Nr.	Sportverein	Maßnahme	Antrag vom
1	DJK Grün-Weiß Gelmer	Bau Streetsoccerfeld	04.12.06
2	RC St. Mauritz	Reitplatzsanierung, Hauswasseranlage	28.02.07
3	RFV Münster-Sprakel	Erneuerung Oeltank, elektr. Kolben- pumpe	08.10.07

4	Segelclub Hansa	Sanierung WC-Anlage	01.09.07
5	THC Münster	Dachsanierung Clubhaus	30.10.07
6	TSV Angelmodde	Dachsanierung Tennisheim	21.06.07

2. Die Stadt Münster genehmigt den Sportvereinen den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn unter den folgenden Vorbehalten:
 - 2.1 Die Genehmigung der Stadt Münster nach der Sportförderrichtlinie lässt ihre parlamentarische Beratung bzw. Beschlussfassung über die Baukostenzuschüsse vollständig unbeeinflusst, die die Sportvereine beantragt hatten.
 - 2.2 Die Sportvereine werden sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum bemühen, die mögliche Förderung anderer Stellen für ihre Aufwendungen für die bezeichneten Maßnahmen zu erhalten.
 - 2.3 Die Sportvereine werden bei der sachgemäßen Durchführung der Baumaßnahmen die einschlägigen Standards und Vorschriften einhalten. Die Sportvereine werden sich über Abweichungen davon so rechtzeitig mit der Stadt Münster abstimmen, dass ein fachbezogener Austausch problemlos möglich ist.
 - 2.4 Die Genehmigung für RFV Münster-Sprakel e. V., Segelclub Hansa Münster e. V. und TSV Angelmodde e. V. wird nur wirksam, wenn der Pachtvertrag für die Sportanlage umgehend auf mindestens 25 Jahre Laufzeit verlängert wird.
3. Die Stadt Münster verbindet mit ihrer Genehmigung zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn den Sportvereinen gegenüber keinerlei Hinweise darauf, wie sie die Vereinsanträge auf Förderung der Baumaßnahmen bewertet. Wann und mit welchem Ergebnis die Stadt Münster über die Baukostenzuschüsse aus Sportfördermitteln entscheiden wird, den die Sportvereine für die genannten Baumaßnahmen beantragten, ist offen.

II. Kosten/Folgekosten

4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Beschlüsse nach den Beschlussvorschlägen Ziffer 1. – 3. zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn weder unmittelbare noch mittelbare Kosten entstehen werden.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung VI/0972/2007

Bericht zur Variantenuntersuchung für den Neubau der Prozessionsweg-Brücke

Herr **Franke** stellte anhand einer Power-Point-Präsentation die Varianten der verschiedenen Architektengruppen vor und beantwortete zahlreiche Fragen zu der von den Mitgliedern des AK Brückengestaltung favorisierten Brückenvariante. Es wurde deutlich, dass die ausgewählte Brückenvariante nicht von allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte favorisiert wurde.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung	Anregungen/Anträge und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-M/0016/2007	Verkehrsabläufe im Bereich Friedrich-Ebert-Straße/Hafenstraße verdeutlichen
---	--

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-M/0017/2007	Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Sibellusstraße/Hoher Heckenweg verbessern
---	--

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.3 der Tagesordnung AFM/0030/2007	Verkehrssituation/Sichtverhältnisse an der Kreuzung Finkenstraße/Melchersstraße
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.4 der Tagesordnung AFM/0031/2007	Umsetzung des B-Plan Nr. 114 Teilabschnitt IV (Zentrum Nord - mittlerer Teil)
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.5 der Tagesordnung AFM/0032/2007	Wilde Plakatierung
---	---------------------------

Herr **Lembeck** erklärte, dass nach Versand der Tagesordnung die Stellungnahme der Verwaltung eingegangen und bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden sei.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0010/2007	Straßenbahn auf dem Ludgerikreisel aufstellen
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.2 der Tagesordnung A-M/0015/2007	Bolzplatz im Umfeld des Spielplatzes Weserstraße./Lippestraße
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.3 der Tagesordnung
AFM/0018/2007
Aufstellung von zusätzlichen Müllbehältern in öffentlichen Anlagen

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8.4 der Tagesordnung
AFM/0029/2007
Gästehaus der Johanniter-Akademie an der Weidenburgstraße

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung
Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Herr **Dr. Nonhoff** erinnerte an die Beantwortung seiner Nachfrage zur Anfrage AFM/0010/2007 „Parkregelung auf dem Domplatz“ hinsichtlich der Parkplätze gegenüber der Filiale der Deutschen Post AG.

Punkt 10 der Tagesordnung
Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18:35 Uhr

gez.
 Peter Fischer-Baumeister
 Vorsitz

gez.
 Andreas Lembeck
 Schriftführung